

Vier Verletzte bei Unfall in Klüt

Detmold-Klüt. Bei einem Verkehrsunfall auf der Lemgoer Straße sind am Samstag vier Menschen verletzt worden. Nach Angaben der Polizei kam es gegen 15 Uhr zum Zusammenstoß zweier Fahrzeuge.

Nach ersten Erkenntnissen war demnach eines der beteiligten Autos in Richtung Detmold unterwegs, als ein weiteres Auto aus einer Hofeinfahrt auf die Lemgoer Straße einbog. Dabei übersah dessen Fahrer den vorfahrtsberechtigten Wagen. Die beiden Fahrzeuge stießen zusammen. Vier Personen wurden vom Rettungsdienst untersucht und zur weiteren Untersuchung in Krankenhäuser gebracht.

Die Feuerwehr sicherte die Unfallstelle, streute ausgelaufene Betriebsstoffe ab und klemmte die Batterien der beiden Fahrzeuge ab. Die Lemgoer Straße war während des Einsatzes in beide Richtungen auf Höhe der Abfahrt nach Brokhäusen für etwa 30 Minuten gesperrt.

Die Welt der Eisberge

Detmold. Weltenbummlerin Astrid Götze-Happe lädt für Donnerstag, 8. Oktober, auf 18.30 Uhr zu einer Lesung mit Fotovortrag in die Krumme Straße 20 ein. Unter dem Titel „Magie der Nord-West-Passage“ bringt sie dem Publikum in Wort und Bild Eindrücke von ihrer Expeditionsreise in den hohen Norden nahe, die sie im Jahr 2019 von Grönland durch die kanadische Arktis führte. Der Eintritt zur Veranstaltung kostet 5 Euro. Weitere Infos und Anmeldungen zum Vortrag D1407 bei der Volkshochschule Detmold-Lemgo unter Tel. (05231) 9778010 oder auf der Internetseite der VHS unter: www.vhs-detmold-lemgo.de

NS-Täter in der Familie

Detmold. Was bedeutet es für die eigene Psyche und Familie, wenn Nachfahren grausame Fakten ans Licht bringen, die bisher verschwiegen oder verharmlost wurden? Und wie verhält sich die private Aufarbeitung zur öffentlichen Erinnerungskultur? Pfarrer Matthias Altevoigt erzählt am Donnerstag, 8. Oktober, um 18 Uhr im Gemeindehaus der Heilig-Kreuz-Kirche am Schubertplatz 10 über seine Recherchen zu seinem Großvater Erduin Schondorff, SS-Hauptsturmführer im Konzentrationslager Sachsenhausen bei Berlin.

Anwohner löschen Feuer

Detmold-Heidenoldendorf. Ein Feuer an einer Gartenhütte in der Straße Zur Werrehude in Heidenoldendorf haben Anwohner am Samstagabend selbst gelöscht. Die Feuerwehr wurde gegen 23 Uhr alarmiert.

Das hauptamtliche Personal der Feuerwehr Detmold und die Einheit Pivitsheide kontrollierten den betroffenen Bereich anschließend mit einer Wärmebildkamera. Nach rund 30 Minuten war der Einsatz nach Angaben der Feuerwehr schon wieder beendet.

„Cheat Day“ schmeckt Detmold

14 Foodtrucks locken am Wochenende zahlreiche Besucher auf die Ameide vor dem Landesmuseum. Die Veranstalter hoffen auf eine Rückkehr in den Schlosspark.

Nicole Ellerbrake

Detmold. Der „Cheat Day“ in der Residenzstadt ist für Veranstalter Marc Fox und die Foodtruck-Betreiber ein lohnendes Geschäft gewesen. Lief es in anderen Städten zuletzt nicht besonders zufriedenstellend, rissen die Detmolder an diesem Wochenende das Ruder noch einmal herum. Bei hervorragendem Wetter kamen sie in netter Atmosphäre auf der Ameide vor dem Landesmuseum zusammen und schlemmten sich durch das reichhaltige Angebot. Dazu gab es abends Live-Musik.

Veranstalter Marc Fox strahlte regelrecht, als er am Samstagabend vom aktuellen Zwischenstand berichtete. „Endlich läuft es mal wieder richtig rund“, freute er sich. Die Menschen seien sparsamer geworden, hätten das Geld nicht mehr so locker sitzen. Das mache sich auch auf seinen Streetfood-Festivals, den „Cheat Days“, bemerkbar. Mit ihnen reist er nämlich nicht nur durch das Lipperland, sondern längst schon durch die ganze Republik.

Seit 2016 ist er mit diesem Konzept unterwegs, aber Detmold war bei ihm und den „Foodis“, wie er die Foodtruck-Betreiber liebevoll nennt, immer schon sehr beliebt. „Hier herrscht einfach immer eine gute Grundstimmung, zudem hat dieses Mal das Wetter sehr gut mitgespielt und die Besucher haben gute Laune mitgebracht.“

Am Freitagabend habe dem „Cheat Day“ die „Extra“-Revival-Party in der Stadthalle in die Karten gespielt. Viele Gäste hätten zuvor noch hier etwas ge-



Zahlreiche Besucher genießen das vielfältige Streetfood-Angebot der Foodtrucks beim „Cheat-Day“-Festival auf der Ameide in Detmold. Foto: Nicole Ellerbrake

gessen. Im Gegenzug sei anschließend das gesamte „Cheat Day“-Team noch zur Party gegangen. Am Samstag ging es aufgrund des Flohmarktes etwas später los als gewohnt. Doch auch hier nutzten zahlreiche Besucher das Angebot und versorgten sich direkt vor Ort.

Am Freitagabend sorgte DJ Mister Lars für gute Stimmung,

am Samstag präsentierte das Trio Tres Tosteron handgemachte Live-Musik.

14 Foodtrucks versorgten die Besucher mit kulinarischen Köstlichkeiten aus den verschiedensten Ländern. Zahlreiche Sitzmöglichkeiten unterstützten das Konzept des „Cheat Days“: in Ruhe bei verschiedenen Trucks etwas zu probieren,

etwas zu trinken und sich vielleicht noch einen Nachtisch zu genehmigen.

Im Angebot waren unter anderem wieder die beliebten Pommes mit den verschiedensten Soßen und Toppings, diverse Variationen von Burgern, Pastrami-Sandwiches, Burritos, Tapas und sogar Manti (türkische Tortellini).

Die Rückkehr in den Schlosspark blieb der Veranstaltung in diesem Jahr aufgrund des zu schützenden Rasens noch verwehrt. Fox und die Foodis hoffen aber darauf, im kommenden Jahr wieder in dem umgestalteten Park die Wagen öffnen zu dürfen. „Dann haben auch noch mehr Wagen Platz“, versprach Fox.



Die Nacht der alten „Extra“-Zeiten

Detmold (ne). Noch einmal so feiern können wie in den Jahren 1996 bis 2004 – das ist für rund 1000 Besucher am Freitagabend in der Stadthalle Realität geworden. Der ehemalige Betreiber der Diskothek „Extra“, Frank Weingarten, hatte zur „Extra“-Revival-Party geladen. 22 Jahre nach der Schließung der Disco gab es von den ehemaligen

„Extra“-DJs DJ Auge (Thomas August) und DJ Matze (Matthias Ollmann) die großen Pop- und Dance-Hits der 90er und 2000er Jahre, Trance, House und die Clubklassiker dieser Zeit. Das ehemalige „Teatre“ befand sich im kleinen Saal der Stadthalle. Dort legte DJ Ralf Huxohl Schlager, Discofox, Après-Ski- und Ballermann-Hits auf. Von

1996 bis 2004 hatte Frank Weingarten das „Extra“ an der Ernst-Hilker-Straße betrieben. Dort ist inzwischen der „Hermann Club“ ansässig. Viele Besucher aus der damaligen Zeit tummelten sich am Freitag in der Stadthalle, freuten sich über die Revival-Party und hatten das Feiern ganz offensichtlich nicht verlernt.

Foto: Nicole Ellerbrake

Sicher mit Windows 11 arbeiten

Detmold. Seit Herbst 2025 ist der Support für Windows 10 eingestellt, das heißt es gibt keine Sicherheitsupdates und keine Fehlerbehebungen mehr. Höchste Zeit also, auf Windows 11 umzusteigen. Im VHS-Kurs „Windows 11 – mit oder ohne eigenen Laptop“ lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer

in kleiner Runde die Aufgaben eines Betriebssystems kennen, mit dem neuen Betriebssystem Windows 11 zu arbeiten, individuelle Einstellungen vorzunehmen und das System an die eigenen Bedürfnisse anzupassen. Der Kurs (D5551) unter der Leitung von Elmar Frankenberg kostet 58,40 Euro und fin-

det an zwei Donnerstagen (8. und 15. Oktober) statt, und zwar jeweils von 18.15 bis 21.30 Uhr in der Krummen Straße 20. Weitere Informationen und die Möglichkeit der Anmeldung gibt es entweder unter Tel. (05231) 977-80100 oder im Internet unter www.vhs-detmold-lemgo.de.

Quiz-Triple für „Die Gefährten“

Das Team gewinnt zum dritten Mal beim LZ-Kneipenquiz in der „Ortmühle“.

Detmold-Mosebeck (sc). Viel knapper hätte es beim Kneipen-Quiz im Gasthaus „Zur Ortmühle“ nicht ausgehen können: Bis zum Schluss lieferten sich „Hirnschmalz“, „Clever&Smart“ und „Die goldene Mitte“ ein Kopf-an-Kopf-Rennen. Am Ende landeten diese drei Gruppen punktgleich auf Platz 2, denn die „Die Gefährten“ konnten in der letzten Runde noch vorbeiziehen.

Damit gelang dem Team um David Thiele, Carol und Frank Schüring, Gisela Golücke sowie Rainer und Bianca Stanienda das Triple. Bereits zum dritten Mal konnten die Freunde in der

„Ortmühle“ den Sieg einfahren und wurden von Gastgeberin Annette Reinking mit Gutscheinen belohnt. Für die „Herr der Ringe“-Fans waren Fragen wie „Was versteht man unter Binge-Watching?“ ein Leichtes, doch beim zweiten Vornamen von Jürgen Klopp musste auch das Sextett passen. Mit Robert lagen sie knapp daneben, Norbert wäre richtig gewesen.

Das nächste Kneipen-Quiz der Lippischen Landes-Zeitung in Kooperation mit den Lippischen Land-Wirten startet am Donnerstag, 12. November, im Gasthaus „Meinberger Schweiz“ in Bad Meinberg.



„Ortmühlen“-Gastgeberin Annette Reinking (Mitte) mit dem Siegerteam um (von links) Rainer Stanienda, Frank Schüring, Bianca Stanienda, Carol Schüring, David Thiele und Gisela Golücke. Foto: Sandra Castrup